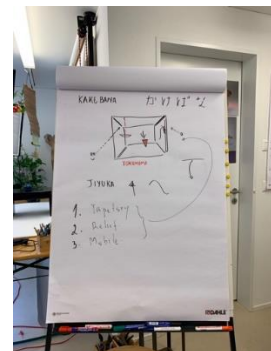


Ikebana International Zürich Chapter 214

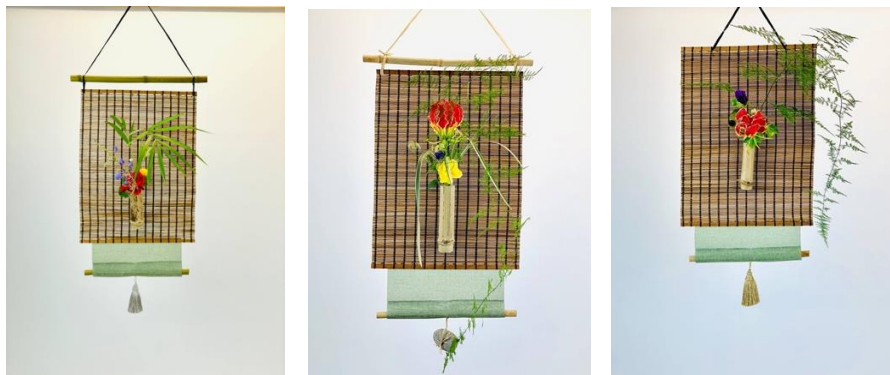
- Datum:** Samstag, 22. Mai 2021, 13.30-16.30 h
- Ort:** Zen Floristik, Obere Bühlstrasse 3b, 8700 Küsnacht
- Anlass:** Workshop Ikenobo Schule
- Thema:** Hängende Arrangement / Wand Tapeterie
- Material:** Gloriosa, Asparagus, Begonia, Nelken, Anemonen, Clematis, Salomonssiegel
- Organisation:** Carmen Rothmayr
- Leitung:** Prof. Reginaldo Bockhorni, Ikenobo Schule
- Teilnehmende:** 4 Mitglieder, 1 Gast



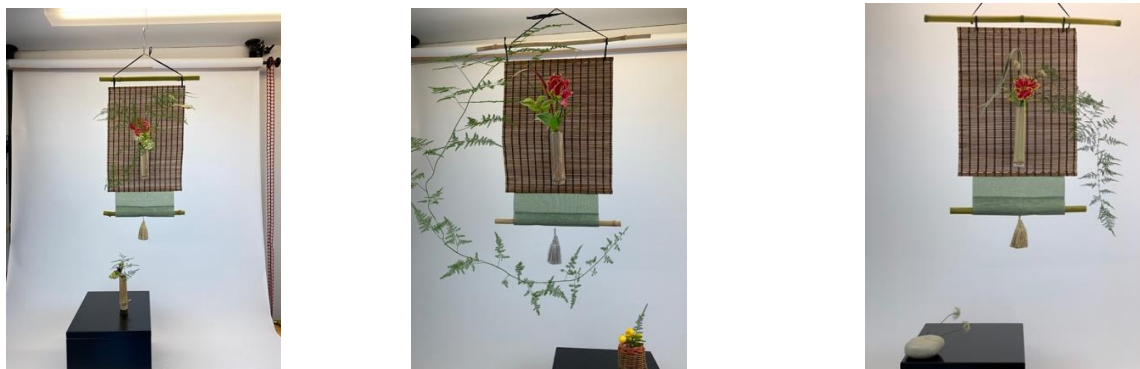
- Aufgrund der anhaltenden Covid-Beschränkungen trafen sich nur wenige I.I.-Mitglieder, um an diesem Ikebana-Workshop teilzunehmen. Die Schutzkonzepte konnten sehr gut umgesetzt werden. Der Workshop wurde von Carmen Rothmayr sorgfältig organisiert und in ihrem Atelier Zen Floristik in Küsnacht durchgeführt.
- Prof. Bockhorni begann den Workshop mit der Begrüssung der Teilnehmer. Zunächst gab es eine theoretische Einführung in die Theorie und Erklärungen über Geschichte und Entwicklung des hängenden Arrangements in Japan.
- Ikebana wurde oft in der "Tokonoma" – in einer Nische, einem vertieften Raum im japanischen Empfangsbereich, ausgestellt. Diese Nische diente dazu, künstlerische Wertschätzung oft zusammen mit kalligraphischen Schriftrollen zu zeigen. Während der traditionelle Tokonoma in Japan allmählich verschwindet, lebt die Wertschätzung

der Natur durch das Arrangieren von Blumen in verschiedenen künstlerischen Formen, wie Ikebana, heute noch in und ausserhalb Japans weiter.

- Prof. Bockhorni erklärte 3 Formen für das Arrangieren von Stilen in Jiyuka Ikenobo: stehende-, hängende- und suspendierte Arrangements. In diesem Workshop übten wir den hängenden Stil, indem wir den selbstgemachten Tapestry (Wandteppich) mit der Bambus-Tischmatte, frischem/trockenem Bambus als Vase und Wandteppichaufhängern gestalteten. Nachdem wir unsere originellen Tapestry erstellt haben, gestalteten wir ein Freestyle-Arrangement.
- Obwohl viele Blumen zur Auswahl standen, wählten alle Teilnehmenden Gloriosa und Spargelblätter um ihrem kreativen Stil zu arrangieren.



Während der intensiven 3 Stunden waren alle voll auf die eigene Kreation konzentriert. Am Ende des Workshops haben wir schöne Fotos von unserem Arrangements gemacht. Wir alle lernten eine weitere und neue Möglichkeit um Blumen zu Hause zu arrangieren und unsere Kreativität mit nur wenigen Blumen zu erweitern.



Freundliche Grüsse, Mahoko Schürch

24. Mai 2021